



Hildesheim. Hinschauen. Handeln.

Zwischenstand & Ausblick

Herzliche Einladung zur **Infoveranstaltung zur Aufarbeitungsstudie H3 im Bistum Hildesheim**

am **Donnerstag, den 09. Juli 2026 von 18:00 – 21:00 Uhr**

in den Räumen der **Universität Hildesheim**
Gebäude Forum; Erdgeschoss, Raum HC.N.0.06

Wie konnte über Jahrzehnte sexualisierte Gewalt im Bistum Hildesheim geschehen – und was bedeutet dies für Betroffene heute?

Diese Fragen stehen im Zentrum der dritten Aufarbeitungsstudie im Bistum Hildesheim. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Betroffenen ins Zentrum der Aufarbeitung zu stellen und das Unrecht zu benennen, das sie erfahren haben. Das institutionelle und gesellschaftliche Versagen im Umgang mit sexualisierter Gewalt und mit Betroffenen soll möglichst umfassend und differenziert benannt und Ursachen und Folgen analysiert werden.

Zur Halbzeit der Studie wollen wir als Forschungsteam über den aktuellen Stand der Forschungsarbeiten informieren, Einblicke in bisherige Befunde geben sowie Ausblicke auf noch anstehenden Tiefenbohrungen, Vertiefungen und die Präsentation der Ergebnisse.

Eingeladen sind besonders Personen, die am Forschungsprojekt mitgewirkt haben, sowie alle Menschen aus dem Bistum Hildesheim, die interessiert sind. Auch Vertreter:innen der Presse sind willkommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und bietet Raum für Information, Austausch und Vernetzung

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!



universität freiburg

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum
02. Juli 2026 über nebenstehenden
QR-Code oder folgenden Link an:



<https://isa-muenster.events/ticket/bistumhildeshesheim>

Das vereinfacht unsere Planung.
Herzlichen Dank!

**Ansprechpartner:innen für Fragen
und Anregungen:**

Dr. Milena Bücken
milena.buecken@isa-muenster.de
0176 34 32 44 60

Prof. Dr. Christian Schrapper
schrappel@uni-koblenz.de



**Hildesheim.
Hinschauen.
Handeln.**

Programm

- 18.15 Uhr** **Begrüßung und Einstieg**
Prof. Dr. Christian Schraper, Institut für soziale Arbeit e.V.
- 18.30 Uhr** **Dritte Aufarbeitungsstudie im Bistum Hildesheim
- Zwischenstand und Ausblick**
Vorstellung durch das Forschungsteam
und Gelegenheit für Rückfragen
- 19.45 Uhr** **Rückmeldungen und Resonanzen**
u.a. aus der Betroffenenbeteiligung zur Studie, dem Betroffenenrat Nord
und der UAK Nord
- 20.15 Uhr** **Offene Gespräche und kleine Erfrischungen**
- 21.00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**



universität freiburg